

„Sex in der Krise“ ohne Frivolitäten

Vergnügliches Kabarett mit Hubert Burghardt / Am 27. November ist Axel Pätz in Bosse

BOSSE ■ Als krisenfestes Kabarettprogramm mit gesellschaftlichem und wirtschaftspolitischem Rundumschlag gestaltete Kabarettist Hubert Burghardt sein Programm. „Sex in der Krise“ hieß es am vergangenen Sonntag im Bosser Allerhof.

„Wer ist denn wegen des Sexes gekommen und wer wegen des Wortes Krise in der Ankündigung?“, wollte Burkhard zunächst wissen, um den Betreffenden dann mitzuteilen, dass sie einer Marketingstrategie aufgesessen seien. Denn mit Sex habe sein Programm nur wenig zu tun, verkündete er, um dann doch verschmitzt und „hinten rum“ die Zuhörer auf einen Ex-

kurs durch die deutsche Sexlandschaft mitzunehmen.

Er streifte soziologische Aspekte, wies darauf hin, dass in der Sexindustrie mehr Geld ausgegeben würde als in der globalen Rüstungsindustrie und sah das im Nachhinein als Bestätigung des alten Flower-Power-Slogans „Make love not war“.

Ansonsten nahm er sich, wie fast jeder Kabarettist, aktueller Themen wie der Bankenkrise, dem Gesundheitswesen und Klimaschutz an, ohne dabei platt 'rüberzukommen, und ohne Frivolitäten, wie man sie von einem Waalkes oder Mittermaier kennt. Immer humorvoll, spritzig, zuwei-



Kabarettist Hubert Burghardt machte den thematischen Rundumschlag. ■ Foto: Bätje

len auch bissig. Mal als Monolog, oder, was Burghardt als Jazzmusiker besonders liebt, auch als Song, wobei

er sich selbst auf dem Klavier begleitete. Der Veranstalter konnte sich wieder einmal über ein volles Haus freuen.

Der Bosser Allerhof ist inzwischen nicht nur ein Tipp für Insider, sondern, was Kleinkunstveranstaltungen betrifft, zu einem Mittelpunkt der Region avanciert. Die nächste Veranstaltung ist erneut ein Kabarettprogramm: „Die ganze Wahrheit“ mit Axel Pätz am Sonntag, 27. November, um 19.30 Uhr. Ein durch langjährige Ehe und Kindererziehung gestählter Familienvater schildert mit klaren Worten und viel Musik seine Erkenntnisse auf allen Gebieten des täglichen Lebens. ■ bä